

VELOKONFERENZ SCHWEIZ

JAHRESBERICHT 2011

JAHRESPROGRAMM 2012 / 2013



JAHRESBERICHT 2011

JAHRESPROGRAMM 2012/2013

VORSTAND

2011 fanden fünf Vorstandssitzungen statt. Die Information und Koordination der vereinsinternen Arbeiten erfolgte zusätzlich bilateral und über Mails. Der Vorstand arbeitete auch 2011 in einem ausgezeichneten Klima. Cindy Freudenthaler ist Nachfolgerin von Jean-Christophe Boillat, sowohl als Fachstelle der Stadt Lausanne als auch im Vorstand der Velokonferenz. Herzlich willkommen!

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung 2011 reiste der Vorstand auf private Initiative zu einer Fachexkursion nach Dänemark. Im Vorstand wird häufig diskutiert, ob der Veloverkehr getrennt oder gemeinsam mit dem Motorfahrzeugverkehr zu führen ist. Odense und Kopenhagen bieten gute Beispiele für ein konsequentes Trennsystem. Herzlichen Dank an Urs Walter für die Organisation und Übersetzungen. In Odense wurden wir von Connie Juel Clausen empfangen. In einem lebendigen und spannenden Vortrag informierte sie über die Strategie und die

Durchführung der Planung und Öffentlichkeitsarbeit. Auf der Velorundfahrt «erfahren» wir die umgesetzten Massnahmen. Sehr eindrücklich waren auch das Referat von Ulrik Djupdræt, Technical and Environmental Administration, City of Copenhagen sowie die selbständige Befahrung des Veloverkehrsystems von Kopenhagen. Am meisten beeindruckt haben aus Sicht Veloverkehr:

- einfaches System, das konsequent durchgezogen wird
- Akzeptanz des Systems von Fussgängerinnen und Autofahrern, aber auch die Disziplin der Velofahrenden.
- die Mengen an VelofahrerInnen und die Kapazität des Veloverkehrs! Gemäss Zählung an einer Kreuzung während der Morgenspitze führen pro 35 Sekunden Grünphase in einer Richtung zwischen 75 und 120 Velos. Täglich fahren also schätzungsweise 50'000 Velos über diese Kreuzung (Umlauf = 100 Sekunden).

UNTERSTÜTZUNG DURCH DAS ASTRA

Mit der Beitragsvereinbarung «Grundleistungen» zwischen dem Bundesamt für Strassen ASTRA und der Velokonferenz Schweiz wurden die allgemeinen, langfristigen Grundsätze der partnerschaftlichen Zusammenarbeit festgelegt. Der Beitraggeber will mit seinen Beiträgen an die Velokonferenz Schweiz die Rahmenbedingungen für die Erhöhung des Veloanteils am Gesamtverkehr verbessern. Das ASTRA unterstützt die

Velokonferenz mit Beiträgen an die Internetplattform, an die Info-Bulletins und an Fachtagungen und Exkursionen. Die Velokonferenz Schweiz kann mit dieser Unterstützung ihre Arbeit weiter professionalisieren und ausbauen. Dank der erhöhten finanziellen Sicherheit bei der Planung von Aktivitäten sind auch die Budgets der Velokonferenz künftig weniger Schwankungen unterworfen.

GESCHÄFTSSTELLE

Seit sechs Jahren wird die Geschäftsstelle mit viel Engagement, Professionalität und Effizienz durch die Planum Biel AG geführt. Der Vorstand dankt der Planum Biel AG, insbesondere Daniel Sigrist, für die ausgezeichnete Zusammenarbeit. 2011 hat Planum Biel die Geschäftsführung erneut zu einem deutlich

reduzierten Stundenansatz geleistet. Mit der Entschädigung der Grundleistungen der Velokonferenz durch das ASTRA wird die Entschädigung ab 2012 auf ein branchenübliches Niveau angehoben.

ÜBERSETZUNG

Herzlichen Dank an Delphine Renard für die kompetenten und termingerechten Übersetzungsarbeiten, die sie im letzten Jahr für die Velokonferenz Schweiz geleistet hat. Durch die Ent-

schädigung der Grundleistungen durch das ASTRA ist es der Velokonferenz möglich, die Vergütung der Übersetzungsarbeiten anzuheben.

AKTIVITÄTEN

MARKETING UND NETZWERK

- Koordination mit ASTRA: Auf Basis der Beitragsvereinbarung wird die Koordination institutionalisiert. Niklaus Schranz wird an zwei Vorstandssitzungen pro Jahr eingeladen mit anschliessendem oder vorgängigen Reporting (Sommer/Winter). Es handelt sich vorzugsweise um Sitzungen mit Schwerpunkt auf inhaltliche Themen.
- Teilnahme Diskussion ASTRA zum Thema « Konzept Ausbildungsangebot Langsamverkehr»
- Koordination LV Bundesverwaltung (LV-Buko: BAV, Seco, ARE, BFE, BASPO, BAFU Langsamverkehrsverbände): Velokonferenz hat an Startsitzen vom 3. Nov 2011 mit einer Präsentation zur Velokonferenz und laufende Projekten teilgenommen
- Abstimmung Forschungsthemen mit dem SVI
- Zusammenarbeit mit der Fachkommission 2.08 des VSS
- Mitarbeit im Verkehrssicherheitsrat

KOMMUNIKATION UND VERANSTALTUNGEN

- Herausgabe Info-Bulletin 1/11 und 2/11. Das Bulletin ist in einem neuen Layout erschienen. Neu werden die Bulletins in deutsch und französisch getrennt herausgegeben.
- Vorbereitung und Durchführung der 22. Mitgliederversammlung in Schaffhausen
- Konzept und Arbeit am neuen Internetauftritt
- Fachexkursion «Velo&Tram», 19. September 2011 in Bern:
- An unserer Fachexkursion haben insgesamt 67 Fachleute aus der ganzen Schweiz teilgenommen. Die Fachexkursion wurde von den Teilnehmenden sehr positiv beurteilt.

Insbesondere die Besichtigung und Diskussion unter Fachleuten vor Ort wurde sehr geschätzt. Die Dokumentation dient zum besseren Verständnis der Erläuterungen und wird als hilfreiches Arbeitsinstrument für künftige Planungen geschätzt.

PLANUNG, BAU UND BETRIEB

- Pilotprojekt Handbuch Infrastruktur: Fertigstellung Publikation «Veloverkehr im Einflussbereich von Hochleistungsstrassen». Veröffentlichung auf deutsch auf der Webseite (Übersetzung auf französisch ist in Arbeit)
- Pilotprojekt Handbuch Infrastruktur: Fertigstellen der Publikation «Velofachstellen» auf deutsch (Übersetzung auf französisch ist in Arbeit).
- Handbuch «Veloverkehr in Kreuzungen»: Festlegung des weiteren Vorgehens für die Erarbeitung des Handbuchs in Zusammenarbeit mit dem ASTRA
- Leistungen für Koordinationsstelle «Veloverleih», Zusammenarbeit mit Pro Velo Schweiz

RECHT, VERKEHRSSICHERHEIT UND FORSCHUNG

- Mitarbeit in der Qualitätskontrolle der Velofahrkurse
- Eingaben von Forschungsthemen zu Händen des SVI
- Stellungnahme zur VERVE insbesondere zur E-Bike Regelung
- Stellungnahme zur Richtlinie «Anlagen für den leichten Zweiradverkehr des Kantons Zürich»
- Freizeit und Tourismus
- keine Arbeiten

RECHUNG 2011 / BUDGET 2012 REVIDIERT / BUDGET 2013

siehe Beilage

AUSSTEHENDE AKTIVITÄTEN 2012

- Pilotprojekt Handbuch Infrastruktur: Übersetzen und Herausgeben der Publikation «Veloverkehr im Einflussbereich von Hochleistungsstrassen» auf Französisch
- Pilotprojekt Handbuch Infrastruktur: Fertigstellen und Herausgeben der Publikation «Velofachstellen» auf deutsch und französisch im Frühling 2012.
- Handbuch Infrastruktur: Abschluss der Beitragsvereinbarung für das Handbuch «Veloverkehr in Kreuzungen», Projektstart
- Fachtagung vom 12. September 2012 in Luzern «Veloverkehr: Mischen oder Trennen», im Verkehrshaus der Schweiz in Luzern. Aufzeigen der Grenzen des Mischverkehrsystems und der Anforderungen an eine Verkehrstrennung anhand von Untersuchungen und Beispielen aus der Schweiz / Deutschland / Niederlande
- Herausgabe der beiden Info-Bulletins 1/12 und 2/12
- Stellungnahme im Rahmen der Anhörung zur Norm «Hindernisfreier Verkehrsraum»
- Kontakte pflegen mit ASTRA / SVI / VSS / Pro Velo

JAHRESPROGRAMM 2013

- Organisation Fachexkursion (Herbst 2013)
- Bearbeitung Handbuch «Veloverkehr in Kreuzungen»

Für Das Präsidium



Christof Bähler